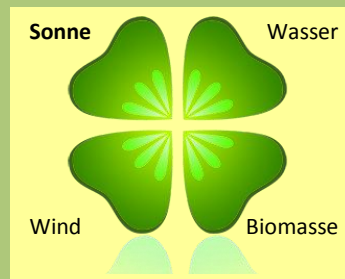


Arbeitskreis CO2 reduziertes Lenzkirch

Projekt: Auf dem Weg zum BioEnergie-Dorf

Nahwärmenetze in der Region



Arbeitskreis CO2 reduziertes Lenzkirch
Moderator Klaus Staub
Tel. 07653/960978
Klaus-Staub-Beratung@t-online.de

Für Nahwärmenetze gibt es verschiedene und sehr individuelle Umsetzungsvarianten. Deshalb sind für unterschiedlich strukturierte Gemeinden oder Ortsteile verschiedene Realisierungsvarianten denkbar. Die in Löffingen gewählte Realisierungsvariante möchten wir Ihnen in diesem Beitrag näher vorstellen.

Nahwärme Löffingen (Quelle Stadt Löffingen)

Der Gemeinderat der Stadt Löffingen hat im Frühjahr 2007 beschlossen in Löffingen eine Nahwärmeversorgung aufzubauen. Die Wärmeversorgung erfolgt über folgende Anlagen:

- Biogasanlage Wiggert mit einer elektrischen Leistung von 500 kW und einer Wärmeerzeugung von ca. 350 kW.
- Holzhackschnitzelanlage der Stadtwerke Löffingen mit einer Leistung von derzeit 500 kW. Bei weiterem Bedarf kann diese Anlage auf 1.500 kW Leistung erweitert werden,
- Gasspitzenkesselanlage im Gebäude der Realschule Löffingen mit einer Leistung von 1.200 kW.

Die Grundversorgung garantiert die Biogasanlage Wiggert. In den Wintermonaten wird die Wärmelieferung ergänzt durch die Holzhackschnitzelanlage. Spitzenbedarf bei einer großen Wärmeabnahme z.B. bei extremen Kälteperioden oder der Ausfall der Grundversorgungsanlagen wird durch die Gaskesselanlage ausgeglichen.

Der Einsatz von Bioenergie zur Wärmeversorgung hat folgende Vorteile:

- Mit dem Anschluss an das Nahwärmenetz Löffingen haben die Bürger künftig eine ökologisch saubere Wärmeversorgung. Versorgungssicherheit durch das Wärmeverbundnetz der Stadtwerke Löffingen mit den Wärmelieferungen aus der Biogasanlage Wiggert, der Holzhackschnitzelanlage und der Spitzenkesselanlage.
- Die Nutzung von Energie aus Holzhackschnitzel und nachwachsenden Rohstoffen macht unabhängig von den fossilen und zeitlich begrenzt zur Verfügung stehenden Erdöl- und Gasreserven. Keine Abhängigkeit von Öl- oder Gaslieferungen mit den damit verbundenen Risiken bei der Preisentwicklung
- Eine auf der Biowärme basierende Nahwärmeversorgung bedeutet eine Aufwertung des Gebäudes durch einen deutlich niedrigeren Primärenergiefaktor, sowie die Erfüllung der Vorgaben des Baden-Württembergischen Erneuerbaren-Energien-Wärme-Gesetzes.
- Die Wärme wird von den Stadtwerken kostengünstig und langfristig kalkulierbar angeboten.

Haben auch wir den Mut und den Ideenreichtum eine Lösung für unseren Energiebedarf zu finden und zu realisieren. Da bei uns in Lenzkirch nun auch innovative Ideen gefragt sind und die Möglichkeit besteht sie in die nächsten Realisierungsschritte mit einzubeziehen, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung und Beteiligung bei Entwicklung und Umsetzung der Lenzkircher Energieversorgung der nächsten Generation.

Wenn einer allein träumt, ist es nur ein Traum.

Wenn Menschen gemeinsam träumen, ist es der Beginn einer neuen Wirklichkeit. Helder Camara.